

Antwortkarte

Anmeldung:

Online: www.amiando.com/ASV-Leuchtturm.html

Telefax: +49 (0)89 57095-269 oder per
E-Mail an Mandy.BenZid@de.netgrs.com

Titel, Nachname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Unterschrift/Stempel

Zum Symposium am Mittwoch, 16. Oktober 2013,
9.00-16.00 Uhr im Hörsaal
Kaiserin Friedrich-Haus Berlin

komme ich gerne

kann ich leider nicht kommen

Information

Veranstaltungsort

Hörsaal im Kaiserin Friedrich-Haus Berlin
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung online, per E-Mail oder
Fax bis zum 15. September.

Kontakt

SERVIER Deutschland GmbH
Mandy Ben Zid
Telefax: + 49 (0)89 57095-269
Mandy.BenZid@de.netgrs.com

Weitere Informationen finden Sie auf:

- » www.servier.de/news/einladung-zum-symposium-am-16-oktober-2013-in-berlin/
- » www.bv-asv.de/asv-leuchtturm
- » www.kaiserin-friedrich-stiftung.de

Bitte beachten Sie:

Während der VA wird ein Audiomittschnitt erfolgen. Ein Fotograf wird die Veranstaltung in Bildern festhalten. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich hiermit einverstanden.

Kostenfreie Veranstaltung

Leuchtturmsymposium zur ambulanten spezial- fachärztlichen Versorgung

**ASV 2014 –
von “wer darf, der kann”
zu “wer kann, der darf”**

Mittwoch, 16. Oktober 2013, 9:00-16:00 Uhr
Hörsaal Kaiserin Friedrich-Haus Berlin



SERVIER Deutschland GmbH
Elsenheimerstraße 53
80687 München
Telefon: + 49 (0)89 57095-277
info@de.netgrs.com
www.servier.de



Vorwort

Am 21. März 2013 hat nun der Gemeinsame Bundesausschuss die Erstfassung der Richtlinie zur „ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung“ (ASV) beschlossen. Noch vor Ende dieses Jahres sollen erste indikationsspezifische Anlagen verabschiedet werden, so dass die neue Versorgungsebene für erste Krankheitsbilder in der ersten Jahreshälfte 2014 starten kann.

Ziel ist, die Versorgung für Patienten mit schweren oder seltenen Erkrankungen nachhaltig zu verbessern. Insbesondere werden kooperative Versorgungsstrukturen gefördert, indem die Zusammenarbeit im interdisziplinären Team in der Regel Zugangsvoraussetzung für die ASV für Niedergelassene und Krankenhausärzte sein wird. Doch viele Fragen sind auch noch offen, beispielsweise die Sicherung der Qualität gerade in diesem anspruchsvollen Versorgungsbe-
reich.

Wir freuen uns, mit unseren hochkarätigen Referenten und Ihnen über diese und weitere Aspekte zu diskutieren.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Veranstaltung!



Oliver Kirst

Geschäftsleitung
SERVIER Deutschland GmbH



Dr. Axel Munte

1. Vorsitzender Bundesverband
ambulante spezialfachärztliche
Versorgung e.V.

Programm

09:00 – 09:15	Eröffnung	S. Froschauer A. Böhnke	BV ASV SERVIER
09:15 – 09:30	Einführung	Dr. A. Munte	BV ASV
09:30 – 10:00	Rahmen der ASV / Vorgaben des G-BA	J. Hecken	G-BA
10:00 – 10:30	Sicht der Barmer GEK	Dr. C. Straub	Barmer GEK
10:30 – 11:00	Sicht des AOK Bundesverbandes	U. Deh	AOK Bundesverband
11:00 – 11:30 Kaffeepause			
11:30 – 12:00	Praktische Implikationen	M. Stellpflug	Dierks+Bohle
12:00 – 12:30	Sicht des BNK	Dr. N. Smetak	BNK
12:30 – 13:00	Sicht der Patienten	R. Pfeifer	Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche Bonn e.V
13:00 – 13:45 Mittagsimbiss			
13:45 – 14:15	Sicht der DKG	G. Baum	DKG
14:15 – 14:45	Sicht der KBV	Dr. A. Köhler	KBV
14:45 – 15:00 Kaffeepause			
15:00 – 15:30	Sicht des GKV-Spitzenverbandes	W.-D. Leber	GKV-Spitzenverband
15:30 – 15:45	Sicht der Industrie	Oliver Kirst	SERVIER
15:45 – 16:00	Zusammenfassung und Verabschiedung	S. Froschauer A. Böhnke	BV ASV SERVIER

Zertifizierung bei der Ärztekammer Berlin beantragt.